

Studie: Lehrerarbeit im Wandel - letzte Wetten

Beitrag von „DeadPoet“ vom 10. März 2020 15:52

[Zitat von Herr Rau](#)

Hatte leider noch keine Zeit, mich damit zu beschäftigen. 45,2 Stunden übers Jahr verteilt oder in den gemessenen Schulwochen? Denn, dass das in den Schulwochen höher sein muss, ist ja klar, weil die Ferien ausgleichen.

Ich "fürchte", dass die Arbeitszeit in den gemessenen Schulwochen ist - und damit würden wir doch so ungefähr bei der 40-Stunden Woche landen (wenn man berücksichtigt, dass in den Ferien auch gesetzliche Feiertage (Weihnachten, Neujahr) liegen. Für mich ist die Arbeitszeit an sich nicht die Belastung, sondern die Arbeitszeitspitzen. Es sind eben nicht regelmäßig 45 Stunden, sondern mal 38 und dafür dann zu bestimmten Zeiten wieder über 50.